

**Anfrage.**

Giebt es in Leipzig nicht, wie an andern Orten, eine Leihanstalt für politische Zeitungen, Journale etc. Antwort erbittet man im Tageblatte.

Vorbei, Du bleicher Mond — vorbei! —  
Die Silberähren Deiner Blicke  
Erwecken todtes Weh aufs neu  
Und rufen alten Traum zurücke. —  
Nur frisch und frei — nicht träumend, matt!  
Die That gilt mehr denn eitel Klagen!  
Doch mag Dir unverwehrt dies Blatt,  
Daß Du noch unvergessen sagen!

**Lieber Wilhelm R...cke!**

Es gratulirt Ihnen zu Ihrem 31. Wiegenfeste von ganzem Herzen aus der Ferne, — wenn gleich nicht mein, doch ewig Deine —  
**U...**

Wenn die Lobhudeleien über Fräulein **Burchard** in der Koffka'schen Th. L nicht zu billigen waren, wie steht es da erst um den lächerlichen Kohl in der Sturm u. Koppe'schen Th. Ch. über die „Rebecca“ des Fräulein **Grünberg**?

Hört! hört! Der Herr Dr. **d'Almoncourt** behauptet: seine politisch-religiöse Ansicht stimme mit der der Edelsten und Gebildeten, mit der Mehrzahl des Volkes überein! (s. Nr. 337 d. Bl., sein zweiter Aufsatz).

**Ein hiesiger Bürger.**

Nicht! die 18, sondern die 40 sie leben hoch!!

Dem Herrn Dr. Carl d'Almoncourt und seinem Blatte gebe ich **keine Antwort**; die Gründe dazu habe ich in Nr. 156 der Constitutionellen Staatsbürger-Zeitung („Etwas Persönliches u. s. w.“) offen ausgesprochen.  
**Robert Blum.**

**Sonntag den 5. Decbr. 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr christkathol. Gottesdienst in der Petrifirche.**

**Einpaffirte Reisende.**

Angler, Det. v. Mülverstädt, St. Mailand.  
Altmann, Rentier v. New-York, und  
Albers Part. v. Bremen, Hotel de Baviere.  
Almann, Offic. v. Bonn, Hotel de Pologne.  
Augustin, Part. v. Eisleben, Palmbaum.  
v. Berke, Rgutsbes. v. Frankf. a/D., S. de Pol.  
Burggraf, Kfm. v. Cassel, Stadt Hamburg.  
Bähr, Kfm. v. Landau, goldner Hahn.  
v. Brojowsky, Förster v. Mühlhausen, St. Mail.  
Bomann, Kfm. v. Glauchau, Stadt Gotha.  
Brauer, Det. v. Meuselwitz, und  
Brenhardt, Kfm. v. Frohhurg, deutsches Haus.  
Beutler, Kfm. v. Mühlhausen, St. Mailand.  
v. Cornberg, Gutsbes. v. Hannover, und  
v. Carlowitz, Frau, v. Dresden, S. de Bav.  
Cronacher, Kfm. v. Nürnberg, St. Gotha.  
Diege, Oberamt. v. Halle, Hotel de Russie.  
Eise, Kfm. v. Bittau, Kranich.  
Elb, Kfm. v. Dresden, Hotel de Prusse.  
v. Elterlein, Kohlenwerkbes. v. Oberhohndorf,  
grüner Baum.  
Erdmannsdorf, Poststr. v. Rössen, schw. Kreuz.  
Förster, Kfm. v. Mainz, Hotel de Pologne.  
Figner, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.  
Feindler, Frau, v. Merseburg, und  
Fernbach, Uhrm. v. Baden, Stadt Breslau.  
Gieguerie, Regoc. v. Paris, Hotel de Baviere.  
Grenier, Attaché v. Paris, Stadt Hamburg.  
Gerhardt, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.  
Gumann, Kfm. v. Mainz, Hotel de Baviere.

Hartmann, Apoth. v. Pion, Stadt Breslau.  
Heise, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.  
Hirsch, Glashbl. v. Baruth, St. Mailand.  
Heinicke, Kfm. v. Gera, deutsches Haus.  
Häufel, Mühlbes. v. Bitterfeld, Palmbaum.  
Hafenlever, Kfm. v. Remscheid, S. de Saxe.  
Jährlig, Part. v. Dresden, Stadt Breslau.  
Kohlhütter, Supertnt. v. Glauchau, und  
Krämer, Kfm. v. Stuttgart, Hotel de Bav.  
Krell, Fräul., v. Hochheim, Stadt Breslau.  
Kaiser, Kfm. v. Remscheid, Hotel de Saxe.  
Kölbe, Kfm. v. Stuttgart, Hotel de Russie.  
Kürzel, Kfm. v. Grimmitzschau, St. Gotha.  
Lennig, Kfm. v. Mainz, Hotel de Baviere.  
v. Leonowitsch, Graf, von Petersburg, Hotel  
de Russie.  
Liebe, Mühlbes. v. Raguhn, Palmbaum.  
Landmann, Kfm. v. Scheinfeld, grüner Baum.  
v. Landwüst, Rgutsbes. v. Lorgau, St. Dresd.  
Liedner, Kfm. v. Pamburg, blaues Ros.  
Mühlen, Kfm. v. Slabbach, Hotel de Bav.  
Mühlig, Kfm. v. Reichenbach, Hotel de Russie.  
Neubauer, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.  
v. Obernig, Frau, v. Dresden, Hotel de Bav.  
Dertel, Rector v. Lucka, grüner Baum.  
Pohl, Amtm. v. Löhnig, blaues Ros.  
v. Reizenstein, Frau, v. Dresden, S. de Bav.  
Rabsamer, Kfm. v. Lyon,  
Ronnemain, Regoc. v. Paris, und  
Reine, Kfm. v. Zwickau, Hotel de Baviere.

Roda, Kammermusikus v. Rudolstadt, g. Hahn.  
Radigkn, Gerber v. Berndorf, Stadt Gotha.  
Riepe, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.  
von Schwarzenfeld, Erzell., Geh. Rath, von  
Altenburg, Hotel de Baviere.  
Steiner, Chemiker v. Bonn, Hotel de Pologne.  
Stumpf, Kfm. v. Gera, Hotel de Baviere.  
Simon, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.  
Seidenschaur, Kupferschmied v. Berlin, Stadt  
Magdeburg.  
Schmalzfuß, Amtm. v. Erfurt, St. Hamburg.  
Stamme, Kfm. v. Braunschweig, und  
Schönck, Kfm. v. Frankf. a/M., S. de Russie.  
Schulze, Pastor v. St. Ulrich, Stadt Gotha.  
Stengel, Kfm. v. Zwickau, goldner Hahn.  
Southall, Part. v. London, Hotel de Prusse.  
Schulle, Kfm. v. Dörschleben, Kranich.  
Stärke, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum.  
Silberberg, Kfm. v. Warschau, T. ger.  
Littel, Kfm. v. Zwickau, goldner Hahn.  
Wos, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.  
Wolff, Kfm. v. Berlin, und  
Weber, Kfm. v. Gera, Stadt Hamburg.  
Weber, Factor v. Zwickau, goldner Hahn.  
Wasserdrüttinger, Kfm. v. Fürth, Palmbaum.  
v. Waddorf, Frau, v. Störmthal, S. de Saxe.  
v. Welck, Rittergutsbesitzer v. Riesa, Hotel de  
Baviere.  
Winter, Kaufmann von Hamburg, Hotel de  
Baviere.

Se. Maj. der König besuchte vorgestern Abend das Abonnement-Concert und ist gestern wieder nach Dresden abgereist.

Druck und Verlag von **C. Polz.**

Kupferschmied und Karnholdt! standen denn vorgestern rechte Böcke?  
Ein Badsch.

**Der schrecklichste der Schrecken ist der Mensch in seinem — Hauch!**

**Ein Fischer und doch liberal.**

Alle wirklich achtbaren Frauen Leipzigs mögen die treffliche Theaterbemerkung im heutigen General-Anzeiger lesen. —

Am 3. d. Mis. wurde meine liebe Frau von einem munteren Knaben glücklich entbunden. Dies zeigt theilnehmenden Verwandten und Freunden nur hierdurch eraehest an

**Moris Richter.**

Heute Nachmittag  $\frac{1}{2}$  3 Uhr entschlief sanft und rubig unsere innigstgeliebte Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau **Johanne Christiane** verw. **Schubert**, geb. **Höfel**. Um stillen Beileid bitten

**die trauernden Hinterlassenen.**

Leipzig, Wien und Glauchau, den 2. December 1847.

Gestern Nachmittag verschied im 77. Lebensjahre unser ehemaliger Lehrer, Herr Magister **Chr. Benj. Jungbans**, aus Schlettau bei Annaberg gebürtig. Dankbare Anerkennung widmet diese Anzeige seinen hiesigen Freunden und entfernten Verwandten. Ruhig, wie sein Leben, war sein Ende. Friede seiner Asche! Leipzig, am 3. Decbr. 1847.

Geschwister **Schumann.**

Heute **Typographia**. Billetausgabe.

Das Erscheinen eines jeden Mitgliedes ist nothwendig.